

Herrn Bürgermeister

Hans Hoppenberg

-Rathaus-

32699 Extertal

Forum Extertal Rathaus III

hier: Antrag zur Auslobung eines Architektenwettbewerbes für das Rathaus III und das räumliche Umfeld Mittelstraße und Nordstraße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

es zeichnet sich ab, dass die Gemeinde Extertal Städtebauförderungsmittel für eine Umgestaltung im Ortskern Bösingfeld erhalten wird. Mit diesen Mitteln könnte auch eine Lösung für den Umbau des Rathauses III und den Verkauf von Rathaus I und II bzw. des Wiemannschen Hauses zu Marktpreisen möglich sein. Dieses Projekt hätte mit den anderen im Städtebauförderungsantrag enthaltenen Maßnahmen (Gestaltung weiterer im Forum Extertal entwickelter Ideen) eine herausragende Bedeutung für die Gemeinde Extertal. Daher wollen die nächsten Schritte wohl überlegt sein. Das neue Rathaus wird ein Rathaus für viele Jahrzehnte und die städtebauliche Einpassung und Gestaltung ist wichtig und zielführend für weitere Maßnahmen. Dies kann sicherlich nicht in die Hand einzelner Personen gelegt werden. Eine Entscheidung ist vor dem Hintergrund einer breiten Meinungsbildung zu treffen. Die bisherigen Überlegungen zum Rathaus III waren keineswegs von diesen Zielen geprägt. Die Nachhaltigkeit kam, insbesondere vor dem Hintergrund einer umfassenden Sanierung des vorh. Rathauses III, zu kurz bzw. war nicht fundiert.

Die Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW) sagt hierzu:

„Die Bedeutung des öffentlichen Raumes und die Qualität der gebauten Umwelt für unsere Gesellschaft sind unumstritten. Bei großen Bauaufgaben ist es selbstverständlich, dass eben diese Qualität am ehesten mithilfe des Ideen-Wettbewerbs um die beste Lösung für städtebauliche, architektonische, baulichkonstruktive oder künstlerische Aufgaben erreicht und erhalten werden kann. Aber auch bei kleineren Baumaßnahmen und beim Bauen im Bestand hat sich diese Form der Vergabe von Planungsleistungen bewährt.“

In vielen Städten und Gemeinden ist dieses Instrument genutzt worden. An dieser Stelle ist auch die Gemeinde Leopoldshöhe (Ortszentrum Leopoldshöhe, Neugestaltung der Rathausfassade in Leopoldshöhe) zu nennen.

Uns ist bewusst, dass sicherlich eine gewisse Zeit für den Wettbewerb erforderlich ist. Der Realisierungswettbewerb für die Neugestaltung der Rathausfassade Leopoldshöhe hat ca. 2 Monate gedauert. Dies sind Zeiträume, die man sich bei einem so wichtigen Projekt für die Gemeinde Extertal nehmen muss. Auch die Kosten für einen Wettbewerb sind überschaubar. Sowohl die Kosten des Verfahrens, als auch die Baukosten für eine wirtschaftliche Lösung des 1. Preisträgers, werden durch Architektenwettbewerbe transparent gemacht. Insbesondere bei scheinbar kleinen, öffentlichen Planungsaufgaben lohnt sich der Vergleich. Die gesamten Wettbewerbskosten betragen nur 1,5% der Differenz zwischen dem niedrigsten und dem höchsten dargestellten Bauvolumen.

Daher stellen wir folgenden Dringlichkeitsantrag zur Abstimmung in der nächsten Gemeinderatssitzung in Erweiterung der dortigen Tagesordnung:

Der Gemeinderat beschließt am 09.12.2010 :

Die Verwaltung wird beauftragt mit einem kompetenten Büro Kontakt aufzunehmen, dass einen Realisierungswettbewerb für die Neugestaltung des Rathauses III und des Umfeldes durchführt. Der Auslobungstext ist mit der Rathauskommission kurzfristig abzustimmen.

Dem Rat werden die Förderunterlagen (Antrag und Bewilligung zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ralf Wilde

gez. Ulrich Wehrmann